

Mit dem Kran hoch in die Lüfte



Es ist der schwierigste Teil der geplanten, großen Baumfällaktion: Die morschen Eschen oberhalb der Wohnhäuser am Köbingerberg müssen weg (wir berichteten mehrmals). Weil die Bäume aber nicht einfach gefällt werden können, ohne die Gebäude zu gefährden, müssen diese gesichert und per Kran umgelegt werden. Das übernehmen die Baumfällexperten von Willi Ziegler aus Wasserburg. Von dem gab's heute ...

... auf die Frage, ob alles nach Plan läuft, den Daumen hoch: „Und das Wetter ist Gott sei Dank auch wieder besser.“

Übrigens: Für Fußgänger und Radler ist der Köbingerberg frei zugänglich. Es kann lediglich immer wieder ein paar Minuten Behinderungen geben, wenn der Durchgang beziehungsweise die Durchfahrt gerade zu gefährlich sind. Posten sichern die Baustelle ab und geben grünes Licht.

Lesen Sie auch:

„Gefahr ist in Verzug“